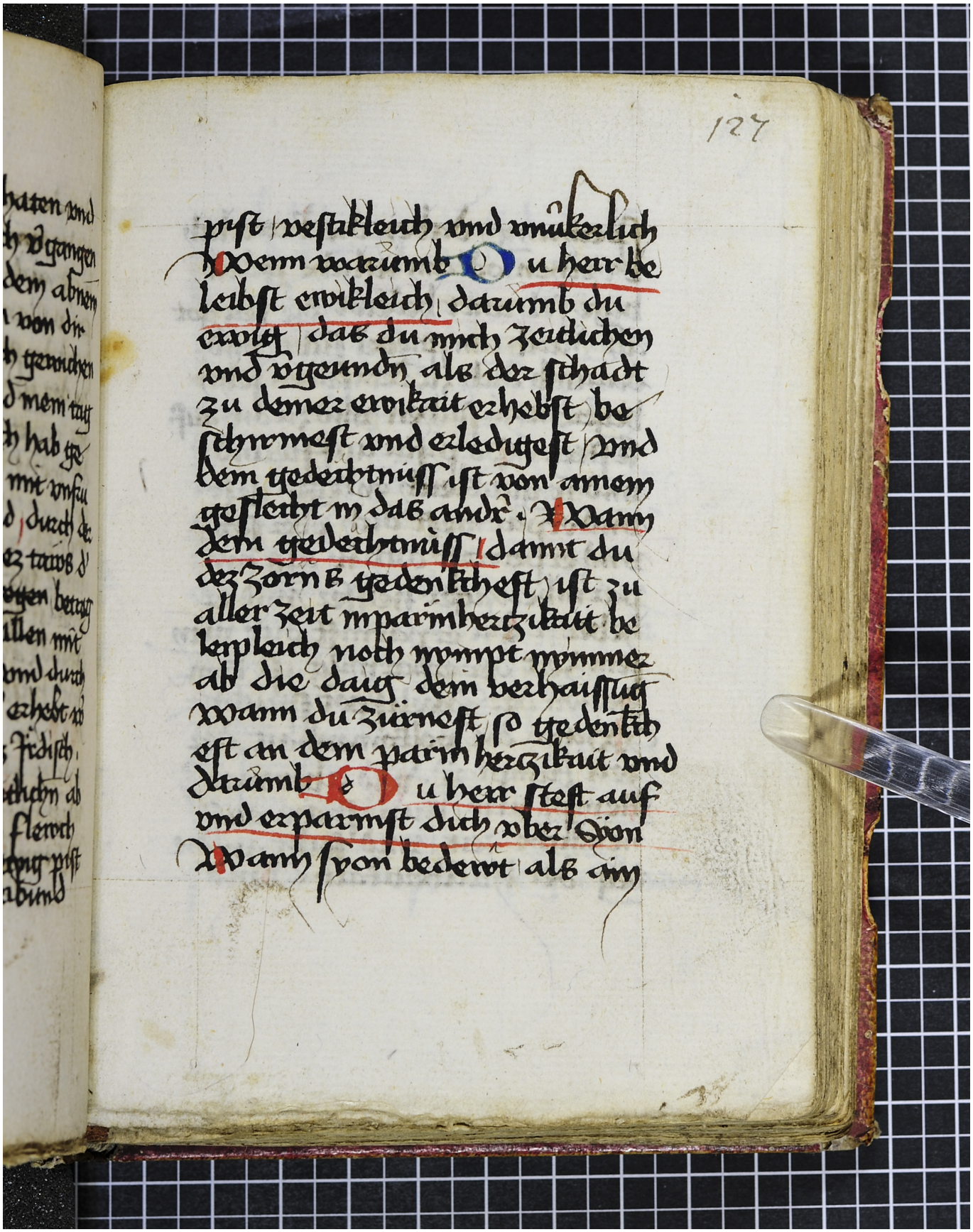
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



127

prst / vestikleich vnd vnuͤkerlich
Wem warumb O u herr be
leibst ewikleich / darumb du
ewig / das du mich zeitlichen
vnd vgeumdn als der schadt
zu demer ewikait erhebst be
schirmest vnd erledigest / vnd
dem gedechtnuss ist von ainem
geslecht m das andr. Wann
dem gedechtnuss / damit du
der zorn B gedenkchest ist zu
aller zeit m parmherzikait be
leipleich noch wempt wemmer
ab die daug dem verhaissung
Wann du zürnest so gedenkch
est an dem parmherzikait vnd
darumb O u herr stest auf
vnd erparmst dich vber Sion
Wann sion bedewt als ain